

Dufterlebnis im Waldviertel ... das TOR zur SONNE!

Wir – die 1 AS – waren am 6. März 2017 gemeinsam mit Prof. Kahr und Prof. Pöchhacker im Waldviertel bei dem Betrieb SONNENTOR zu Besuch. Die Fahrt dauerte zwar eine Weile, aber es hat sich gelohnt. Als wir ankamen, wurden wir mit offenen Armen empfangen und bekamen eine Tasse GUTE-LAUNE-Tee zur Begrüßung.

Während einer kurzen Filmpräsentation über die Philosophie des Unternehmens durften wir verschiedene Produkte (Kekse, getrocknete Apfelringe, Dinkel-Cracker, BIO-Fruchtgummi etc.) verkosten.

Im Rahmen der Führung erfuhren wir einige wissenswerte Fakten:

SONNENTOR wurde im Jahr 1988 von Johannes Gutmann gegründet. Mittlerweile ist es ein international anerkannter Betrieb und handelt in zahlreichen Ländern mit BIO-Produkten. Das Unternehmen hat in vielen österreichischen Städten eigene Filialen (darunter 5 Geschäfte in Wien) – aber auch im Ausland (z. B. Deutschland, Tschechien, Bosnien, Taiwan, Saudi-Arabien).



Hinter der Produktion der einzelnen Waren steckt sehr viel Handarbeit. Darauf legt das Unternehmen bei der umweltfreundlichen Erzeugung der BIO-Produkte großen Wert – besonders im Hinblick auf die Nachhaltigkeit.

Bei unserem Rundgang trafen wir sogar den Geschäftsführer und Gründer persönlich. Wir freuten uns sehr darüber, dass er uns persönlich begrüßte. Außerdem erfuhren wir, dass der Betrieb zu zwei Drittel Frauen beschäftigt, die alle einen Staplerführerschein besitzen. Deshalb gibt es auch eine Kindertagesstätte vor Ort. Alle Mitarbeiter/innen werden täglich von Montag bis Donnerstag im hauseigenen Restaurant verköstigt. Am 6. März gab es Chili con carne zu Mittag ☺

Auf dem gesamten Firmengelände herrscht striktes Rauchverbot, da die Rohstoffe im Festplatzlager leicht brennbar sind. Abschließend hatten wir in den Lagerhallen ein einzigartiges Dufterlebnis, als wir unter Tonnen von Kräutern standen.



**Bevor wir wieder zurück nach Wien fahren,
bekam jeder ein kleines Geschenk!**